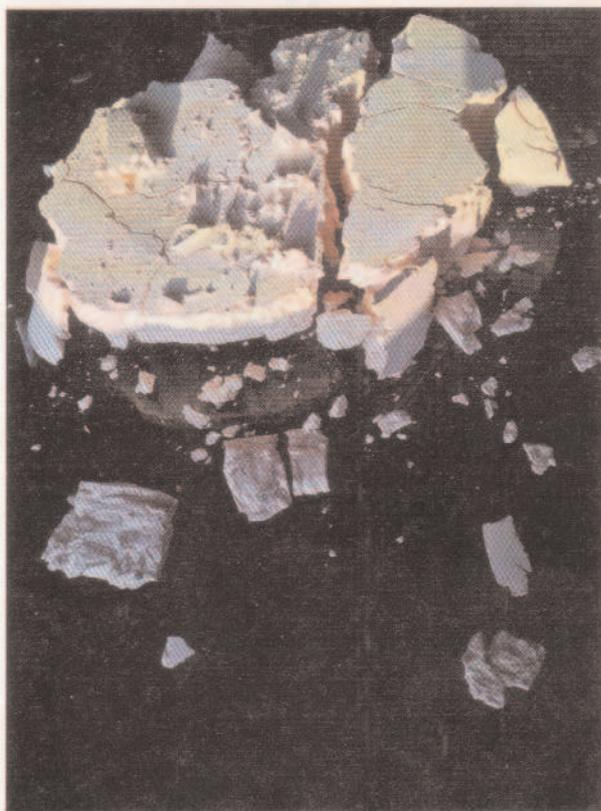


stadtrevue

köln im oktober kultur politik stadtleben



4 | Brigitte Dunkel, Make Up, Videostill 2015

courtesy: the artist

4 | Brigitte Dunkel: Surface & Display

Einst für kreative Dekorateurinnen geschaffen, bieten die Glaskästen am Hansaring seit 2013 Raum für Kunst. Kuratiert von der Galerie Warhus Rittershaus und dem Jagla Ausstellungsraum fungieren sie als »Sightfenster« zwischen Bürgersteig und dem Übergangwohnheim für Flüchtlinge hinter der Glasfront. Meist hat man den Eindruck, den eingeladenen Künstlern scheine dieses Dazwischen problematisch. Nicht so bei Brigitte Dunkel. Warum? Weil »Surface & Display« verweilen lässt. Trotz der luxuriösen Ausmaße blickt man wie durch ein Schlüsselloch auf die Details hinter den Glasscheiben: Dalis Ameisentränen, ein Erz, silbrig schimmernd, eine Formation von Mücken, ein riesiger Puderstein. Statt zu dozieren vertieft sich Dunkel in das Mysterium der Dinge, zugleich ist ein Zusammenhang offenbar: Linien und wiederkehrende Formen verknüpfen Objekte und Bilder. Ihr Sinn ist, so ahnt man, das selbstbestimmte Leben. Elegante Komplexität, welche, so ist zu beobachten, Menschen dies- und jenseits des Glaskastens anspricht. (Oliver Tepel)

Sightfenster (Galerie Warhus Rittershaus/Jagla Ausstellungsraum), Hansaring 139-141, 24 Std. einsehbar, bis 23.10.